



Studienabschlussbefragung 2022-2024

321 Pharmazie

Die Absolvent*innen werden direkt nach Studienabschluss zu ihren Erfahrungen im Studium zu folgenden Themen befragt:

- Bewertung des Studiums
- Zufriedenheit mit Serviceleistungen
- Ursachen von Studienzeitüberschreitungen
- Abschlussarbeit
- Berufliche Perspektiven

Durchführung

Die Befragung wird als Onlineerhebung durchgeführt, wobei alle Absolvent*innen des jeweils vergangenen Monats per E-Mail eine Einladung erhalten, sich an der Befragung zu beteiligen.

Auswertung

Die Rückmeldungen aus den Jahren 2022 bis 2024 wurden aggregiert und gemeinsam ausgewertet. Der Rücklauf liegt bei 29%. Die Ergebnisse werden alle drei Jahre, getrennt nach Studienrichtung und Studienart (Bachelor, Master, Diplom, Lehramt, Doktorat, universitäre Weiterbildung), ausgewertet und den Studienprogrammleiter*innen und dem Rektorat vorgestellt.

Verwendung

Die Ergebnisse werden für folgende Zwecke verwendet:

- Information und Beratung von Studieninteressierten und Studierenden
- Curricularentwicklung
- Peer-Review-Verfahren
- Alumniarbeit



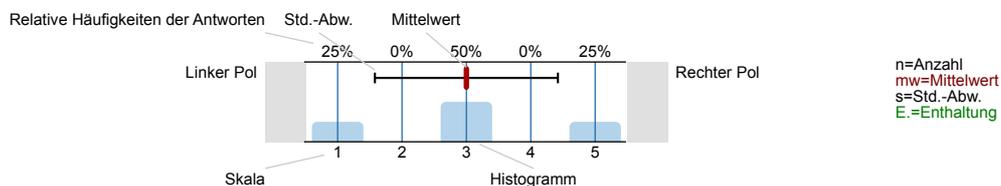
Studienabschlussbefragung Master/Diplom 2022-24

321 Pharmazie
Erfasste Fragebögen = 98

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

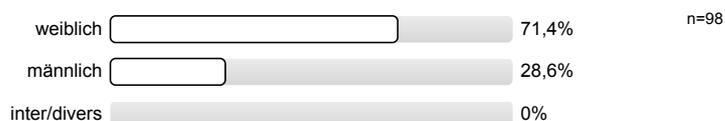
Legende

Frage-
text



1. Allgemeine Angaben

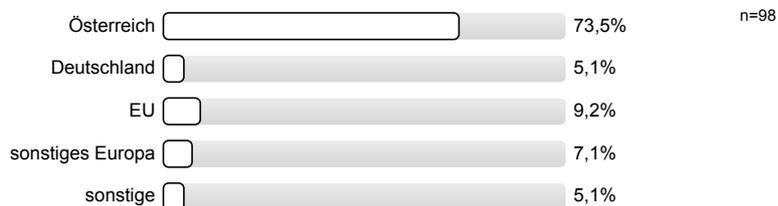
1.1) Geschlecht



1.2) Alter

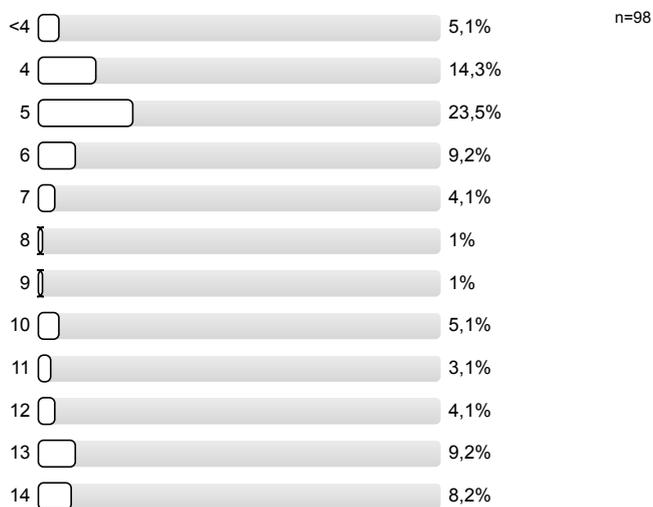


1.3) Staatsbürgerschaft



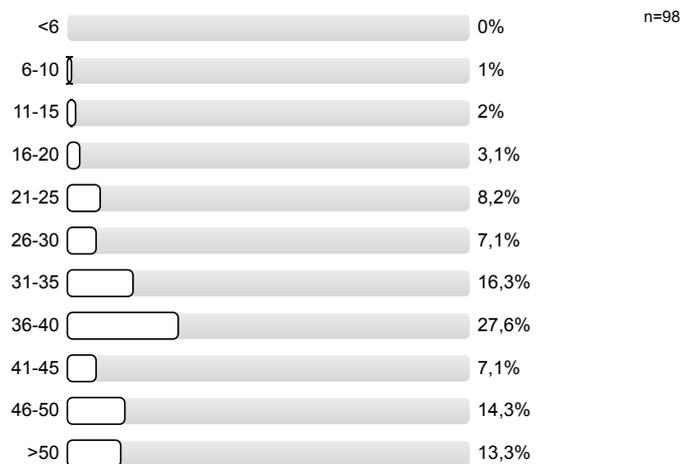
2. Aussagen zum Studium

2.1) Dauer des nun abgeschlossenen Studiums (exkl. der Semester, in denen Sie nicht studiert haben), Anzahl der Semester:

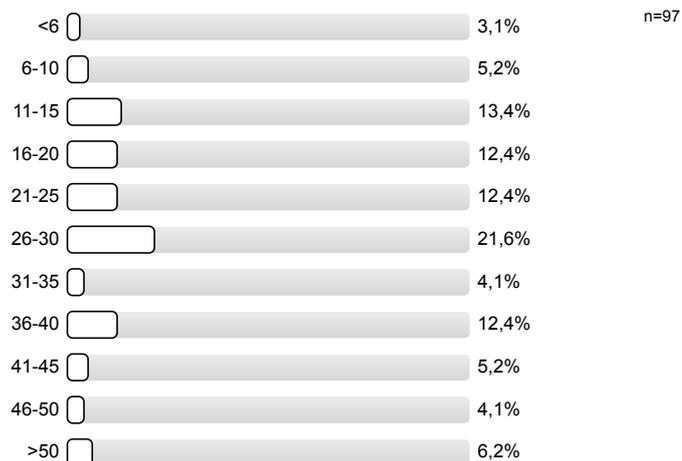




2.2) Wie viele Stunden haben Sie durchschnittlich pro Woche für das Studium während des Semesters aufgewendet? (inkl. Vor- und Nachbereitung etc.)

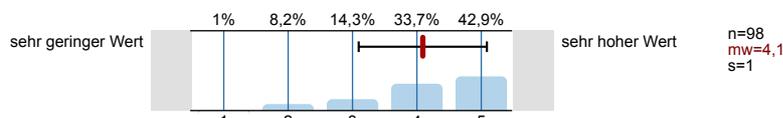


2.3) Wie viele Stunden haben Sie durchschnittlich pro Woche für das Studium während der vorlesungsfreien Zeit aufgewendet?

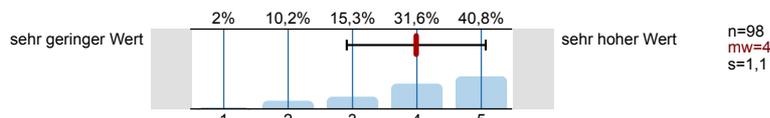


Worin sehen Sie rückblickend den Wert Ihres Studiums?

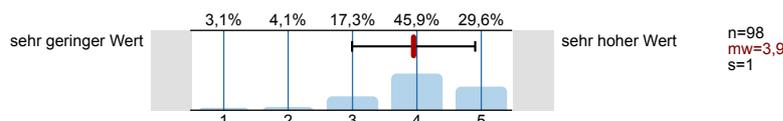
2.4) In der Möglichkeit viel über wissenschaftliche Erkenntnisse zu erfahren und zu lernen, wie man wissenschaftlich arbeitet.



2.5) In der Möglichkeit, mich persönlich weiterzuentwickeln.

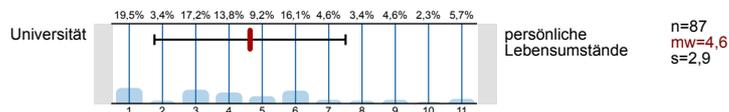


2.6) In der Vermittlung der Kenntnisse und Qualifikationen für den Beruf.

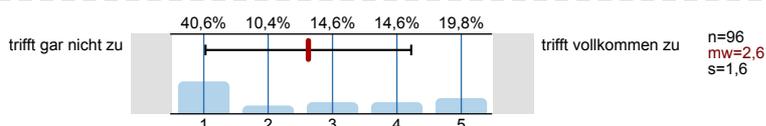


3. Studienzeitüberschreitung, Berufstätigkeit, Betreuungspflichten

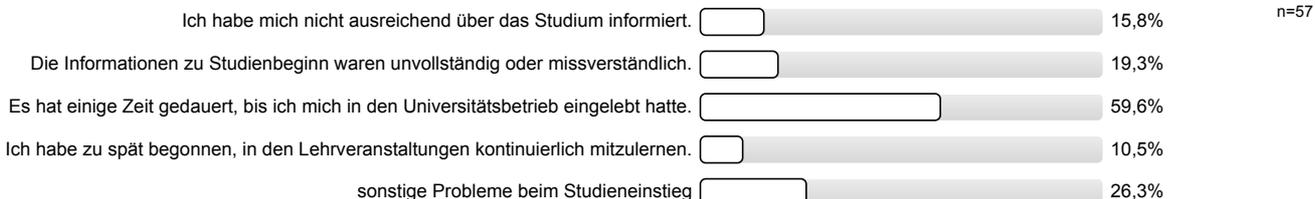
3.1) Wenn Sie länger als die Mindeststudiendauer für den Studienabschluss benötigt haben, lag dies eher an Ihren persönlichen Lebensumständen oder der Universität?



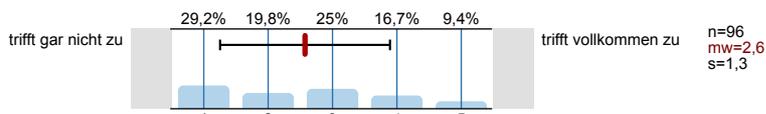
3.2) Schwierigkeiten beim **Studieneinstieg**



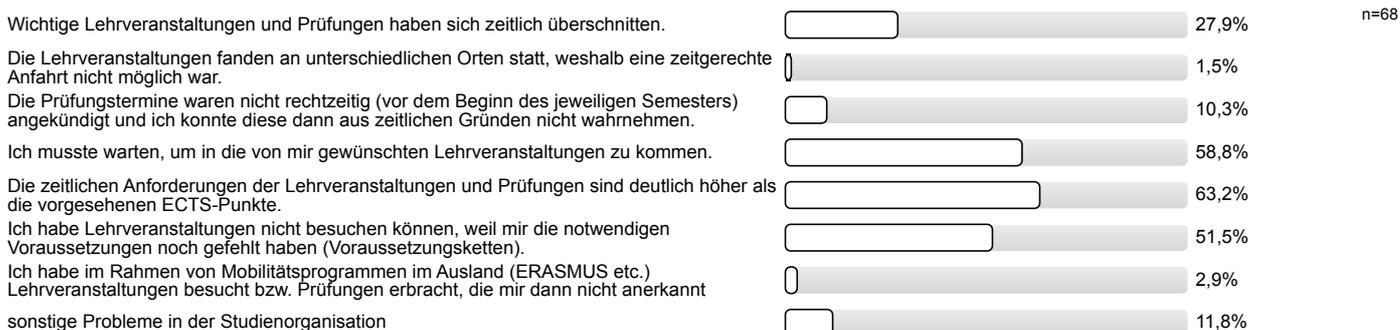
3.3) Welche Schwierigkeiten beim Studieneinstieg haben Ihr Studium verzögert?



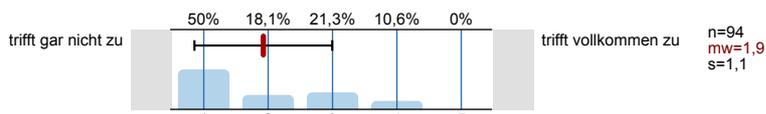
3.6) Probleme in der **Studienorganisation**



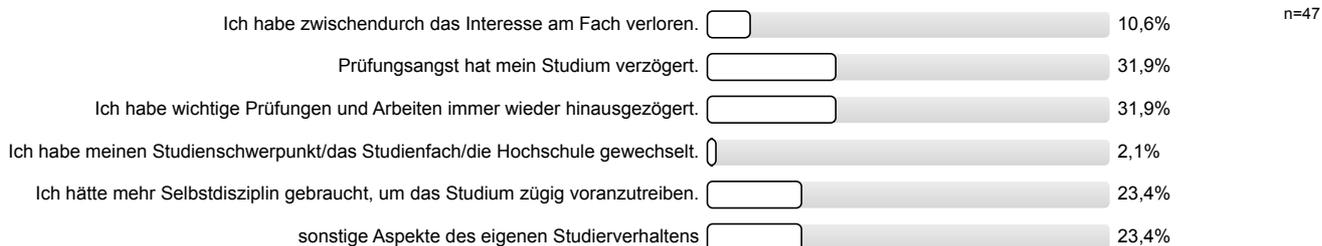
3.7) Welche Probleme in der Studienorganisation haben das Studium verzögert?



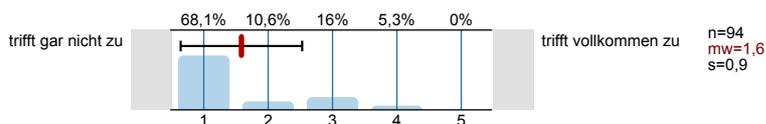
3.13) Mein eigenes **Studieverhalten**



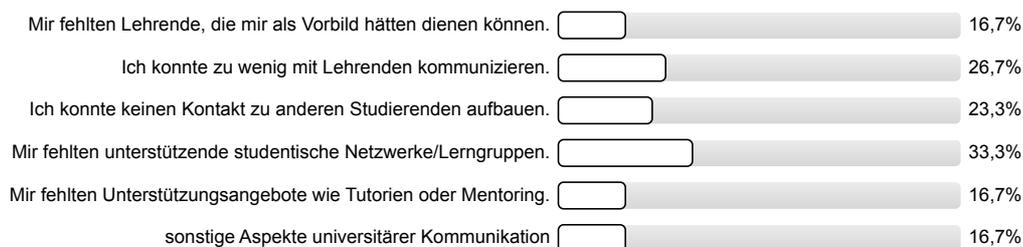
3.14) Welche Faktoren Ihres Studieverhaltens haben das Studium verzögert?



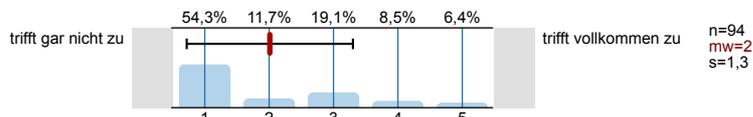
3.16) Probleme beim universitären Miteinander und der **Kommunikation**



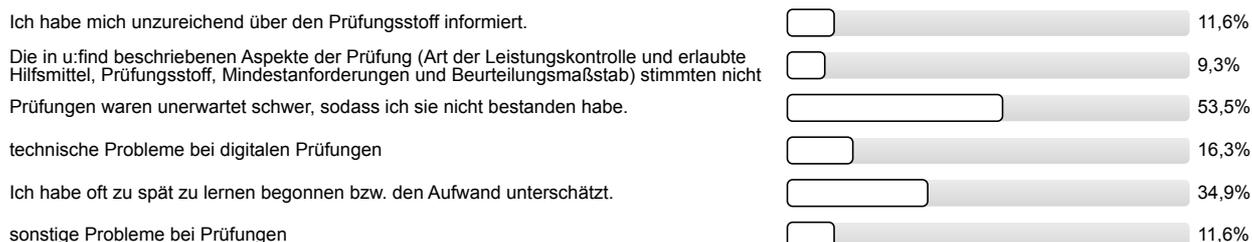
3.17) Welche kommunikativen Aspekte haben das Studium verzögert?



3.19) Probleme bei Prüfungen



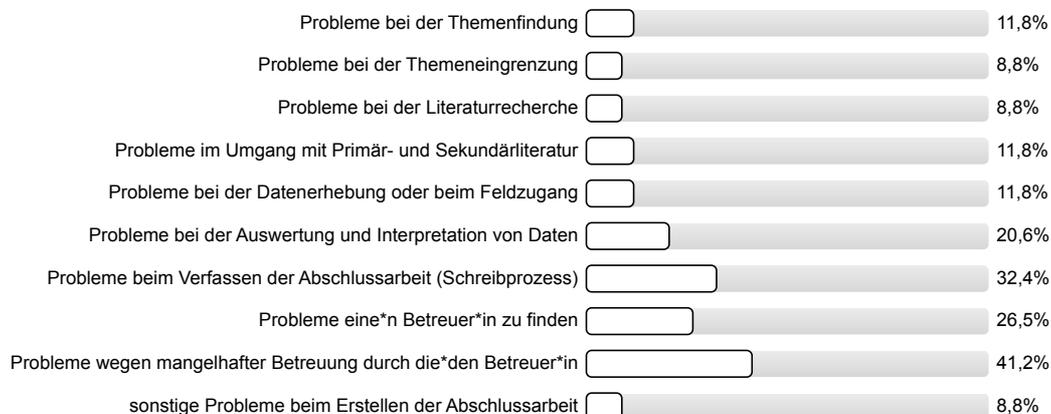
3.20) Welche Probleme bei Prüfungen haben das Studium verzögert?



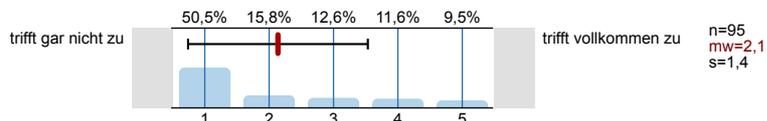
3.23) Schwierigkeiten bei der Erstellung der Abschlussarbeit(en)



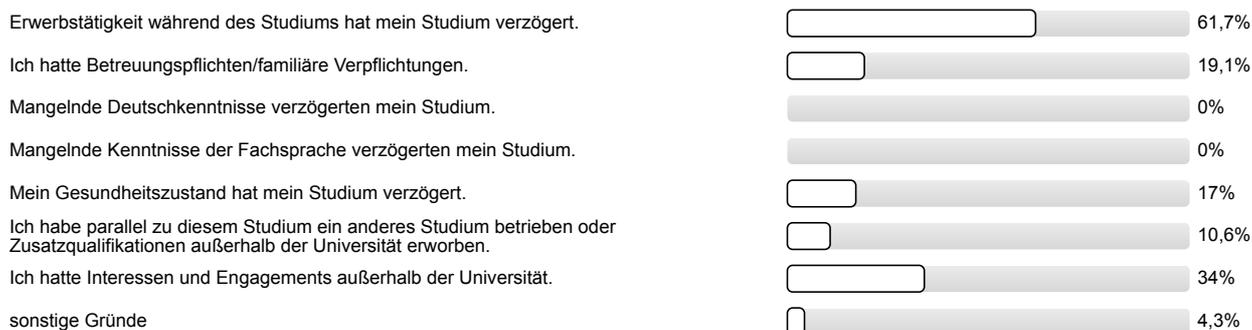
3.24) Welche Schwierigkeiten bei der Erstellung der Abschlussarbeit haben Ihr Studium verzögert?



3.27) Meine persönlichen Lebensumstände



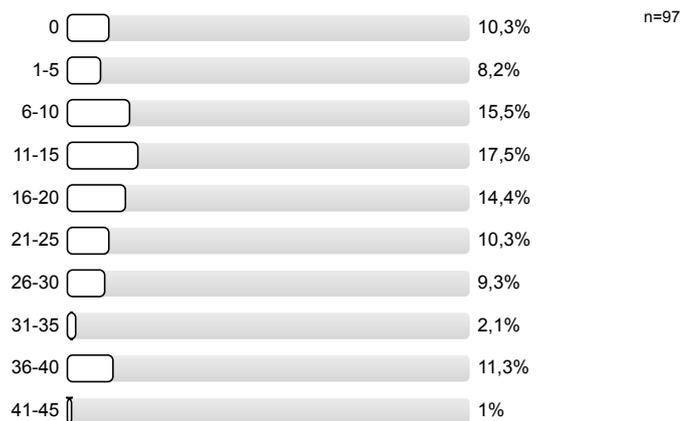
3.28) Welche persönlichen Lebensumstände haben Ihr Studium verzögert?



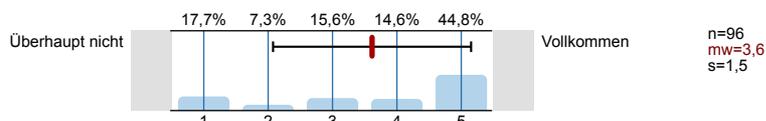
3.30) Wie viele Stunden pro Woche waren Sie während des Semesters berufstätig (Durchschnittswert über das gesamte Studium)?



3.31) Wie viele Stunden pro Woche waren Sie während der vorlesungsfreien Zeit berufstätig (Durchschnittswert über das gesamte Studium)?



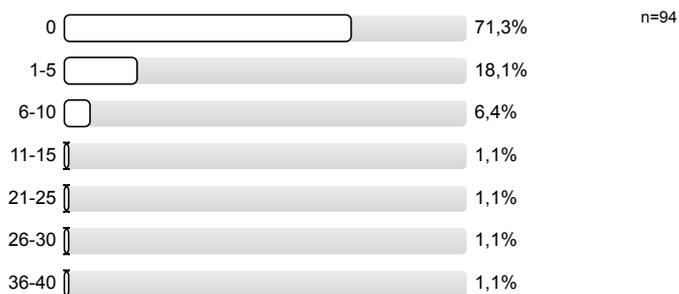
3.32) Standen die beruflichen Tätigkeiten in einem inhaltlichen Zusammenhang mit dem Studium?



3.33) Waren Sie während des Studiums als Studienassistent*in, Tutor*in o.ä. beschäftigt?

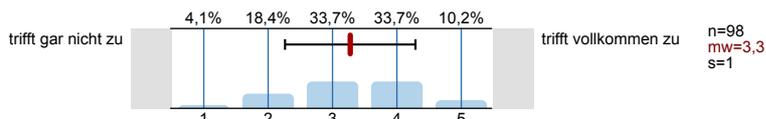


3.34) Wie viele Stunden pro Woche hatten Sie während des Studiums Betreuungspflichten (Durchschnittswert über das gesamte Studium)?

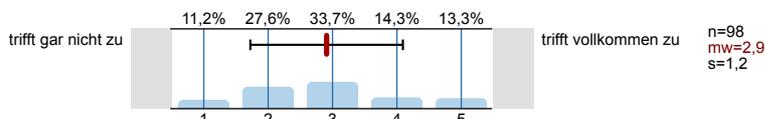


4. Aussagen zur Lehre

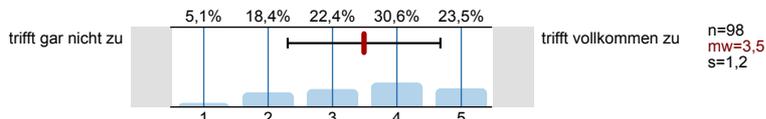
4.1) Ich fühlte mich von den Lehrenden im Studium unterstützt.



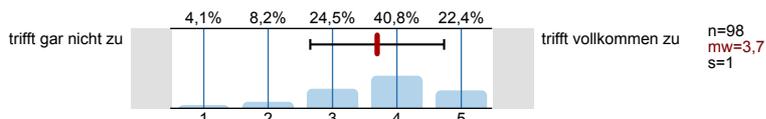
4.2) Ich erhielt von den Lehrenden ausreichend Feedback zu meinen Leistungen im Studium.



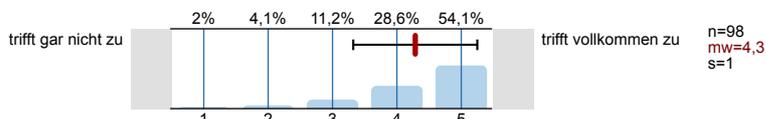
4.3) Ich habe mich aktiv in die Lehrveranstaltungen des Studiums eingebracht.



4.4) Die Benotung im Studium empfinde ich gerecht und meinen Leistungen angemessen.

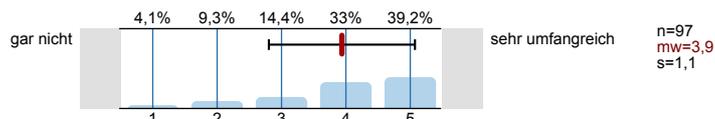


4.5) Das Studium empfand ich intellektuell herausfordernd.

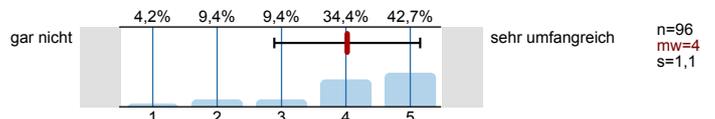


In welchem Ausmaß erfolgte in Ihrem Studium die Vermittlung folgender Grundhaltungen der guten wissenschaftlichen Praxis?

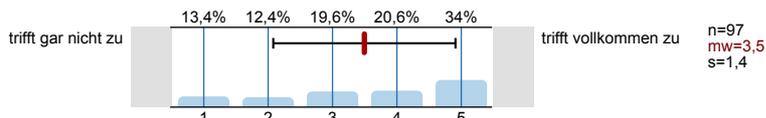
4.18) strikte Ehrlichkeit in Hinblick auf die Beiträge von Partnern, Konkurrenten und Vorgängern (korrektes Zitieren, Anerkennung anderer Leistungen, Autorenschaft etc.)



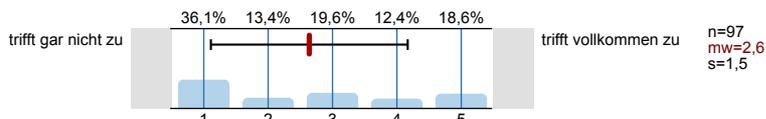
4.19) korrekter Umgang mit Daten (Verbot der Erfindung und Fälschung von Daten, Sicherung und Aufbewahrung von Primärdaten etc.)

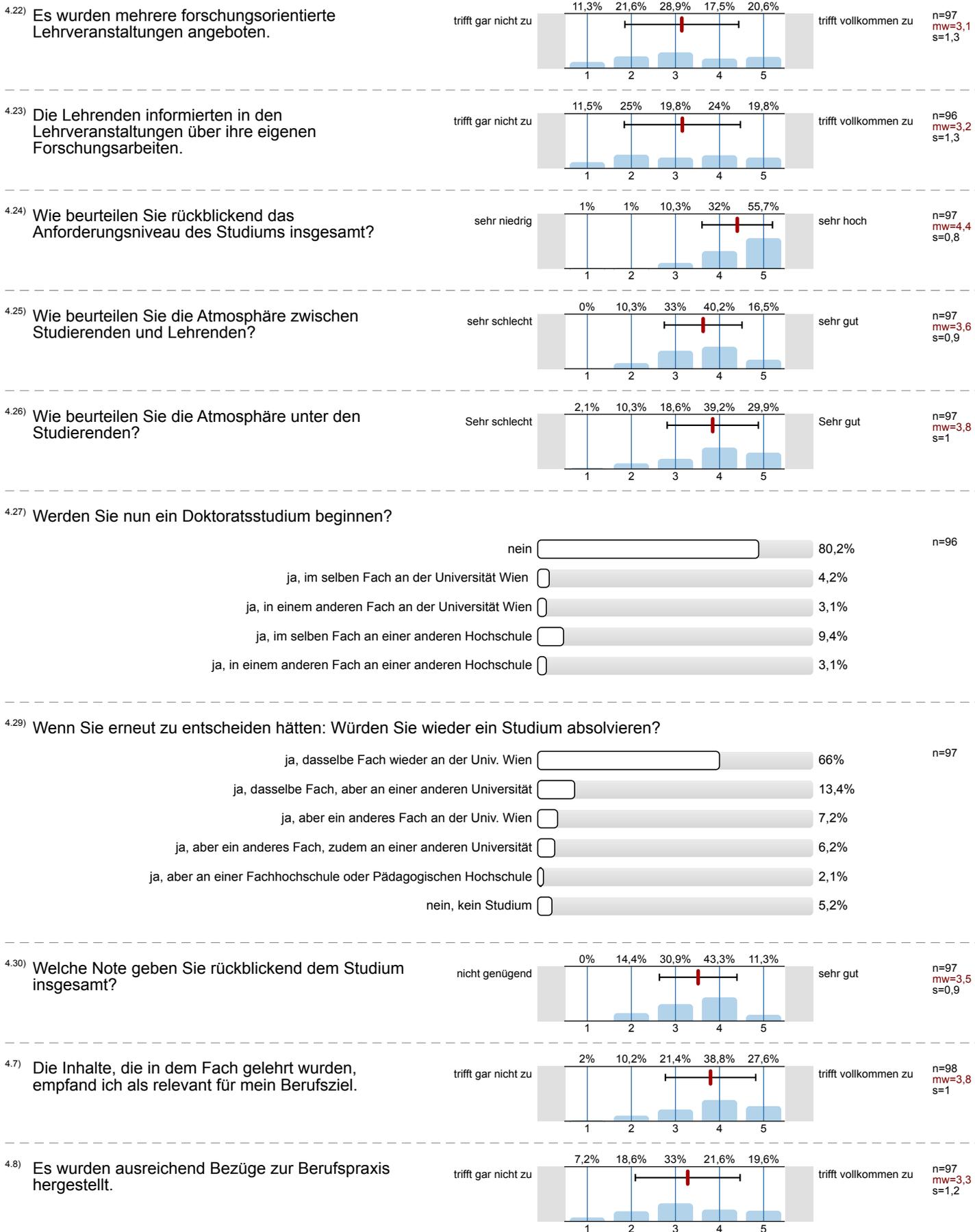


4.20) Es bestand die Möglichkeit, sich an der Forschung zu beteiligen (z. B. im Rahmen von Praktika).

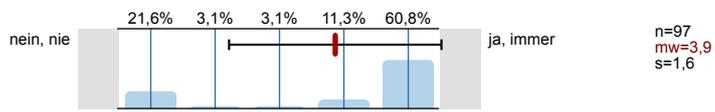


4.21) Im Laufe meines Studiums wurde mir die Möglichkeit geboten, mich an Publikationen/Tagungsbeiträgen zu beteiligen.

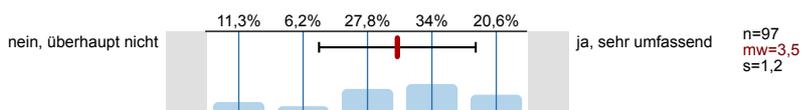




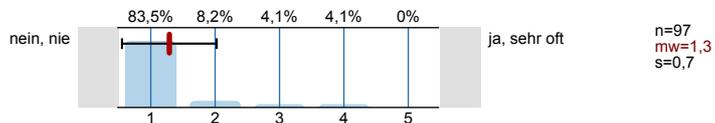
4.12) Wurden die Lehrinhalte des Studiums in diskriminierungsfreier Weise vermittelt (z. B. Verwendung einer diskriminierungsfreien Sprache, Verzicht auf diskriminierende Beispiele und Themenstellungen)?



4.14) Wurden frauen- und geschlechterspezifische Themenstellungen in der Lehre behandelt?

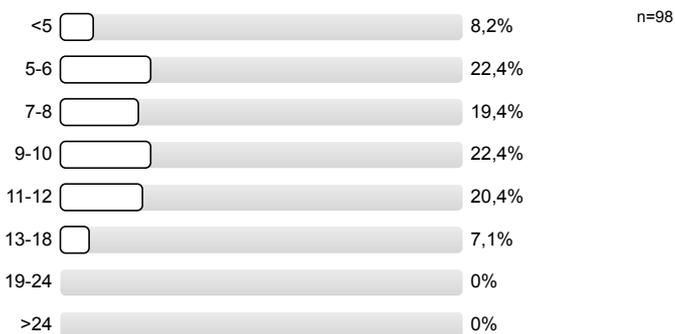


4.16) Gab es in Ihrem Studium Situationen, in denen Sie sich aufgrund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung diskriminiert fühlten?



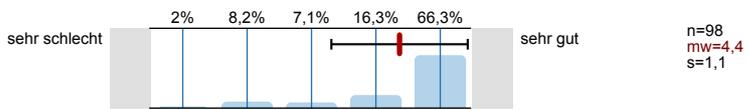
5. Aussagen zur Master- bzw. Diplomarbeit

5.1) Wie viele Monate haben Sie insgesamt an Ihrer Master- bzw. Diplomarbeit gearbeitet?

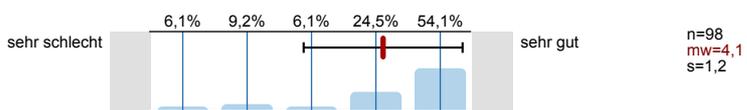


Wie beurteilen Sie die Betreuung durch Ihre*n Betreuer*in?

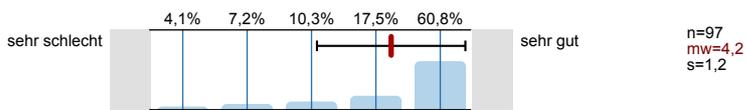
5.2) generelles Engagement/Interesse



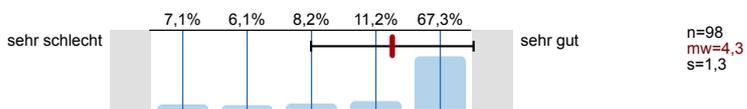
5.3) zeitliche Verfügbarkeit



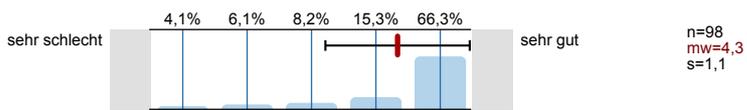
5.4) Art und Ausmaß des inhaltlichen Inputs



5.5) Feedback/Rückmeldungen zum Entstehungsprozess der Arbeit

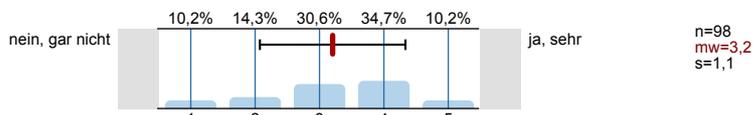


5.6) Feedback/Rückmeldung zur gesamten Arbeit

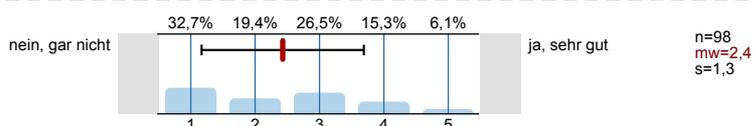


6. Bindung zur Universität / Alumni-Verband

6.1) Fühlen Sie sich der Universität Wien "verbunden"?



6.2) Kennen Sie die Alumni-Aktivitäten der Universität Wien?



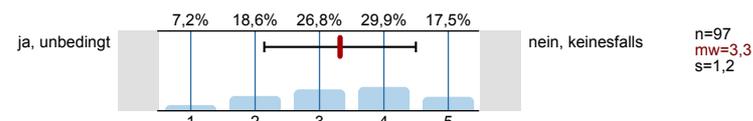
6.3) Wie sollte Ihrer Meinung nach die Universität Wien die Verbindung zu Ihnen aufrechterhalten?



6.4) An welchen Alumni-Angeboten hätten Sie Interesse?

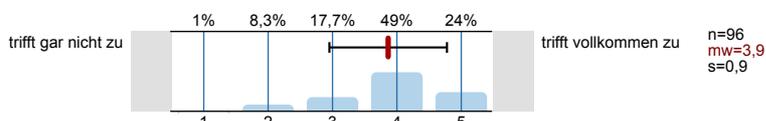


6.5) Werden Sie dem Alumni-Verband (Absolvent*innen-Verband) der Universität Wien beitreten?



7. Berufliche Zukunft

7.1) Insgesamt habe ich eine gute Vor-/Ausbildung für eine fachadäquate, berufliche Tätigkeit erhalten.



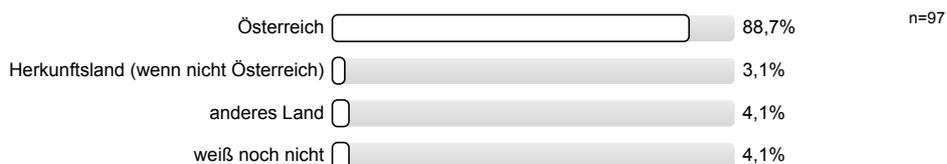
7.2) Haben Sie vor, nach dem nun abgeschlossenen Studium eine fachadäquate berufliche Tätigkeit aufzunehmen?



7.4) Haben Sie bereits eine Beschäftigung/Arbeitsstelle sicher, für die ihr Studium Qualifikationsvoraussetzung ist?



7.6) In welchem Land planen Sie ihre Berufslaufbahn zu beginnen?



7.8) Haben Sie die Angebote des Uniport Karriereservice für Ihre Joborientierung in Anspruch genommen?

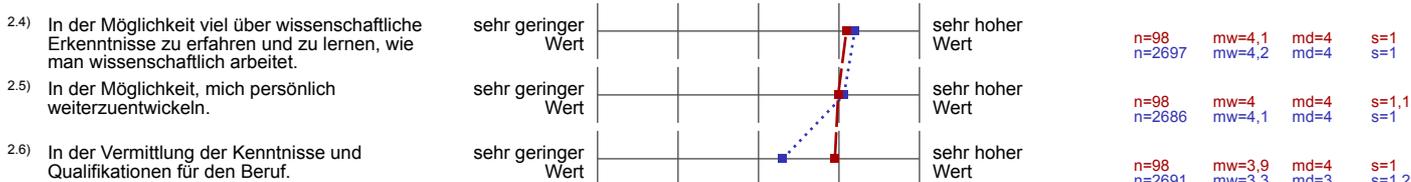


Profillinie

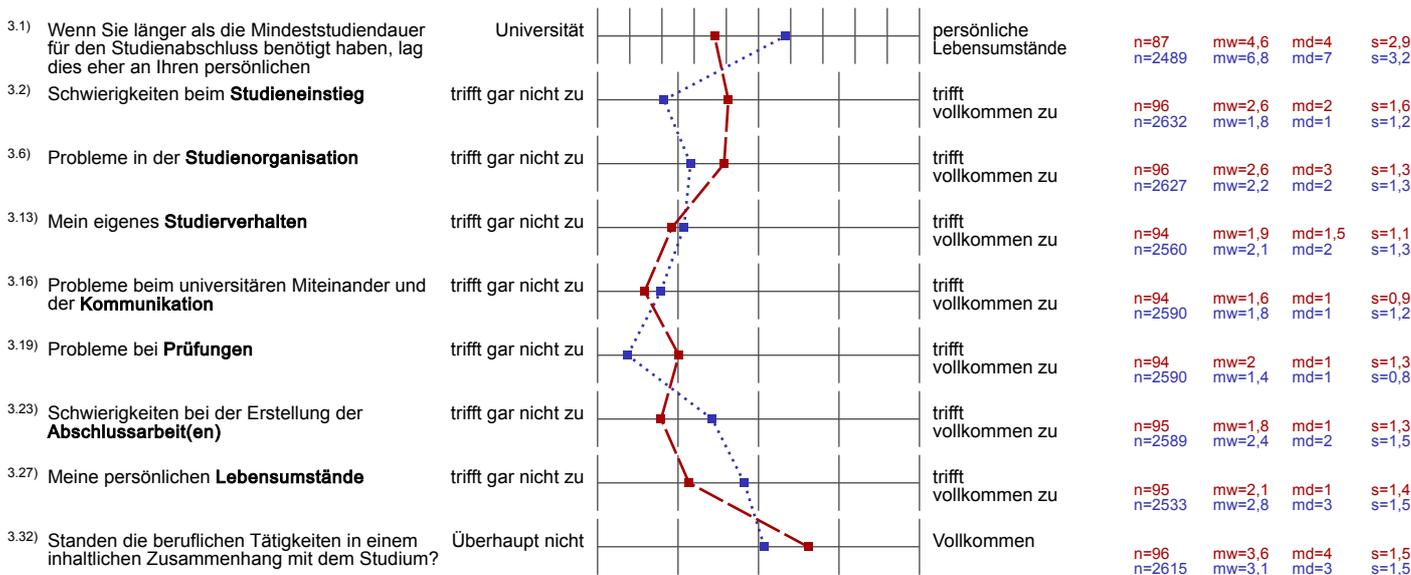
Teilbereich: Uni STAB-Gesamt
 Name der/des Lehrenden: STAB Master
 Titel der Lehrveranstaltung: 321 Pharmazie (Name der Umfrage)
 Vergleichslinie: STAB Uni Master

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

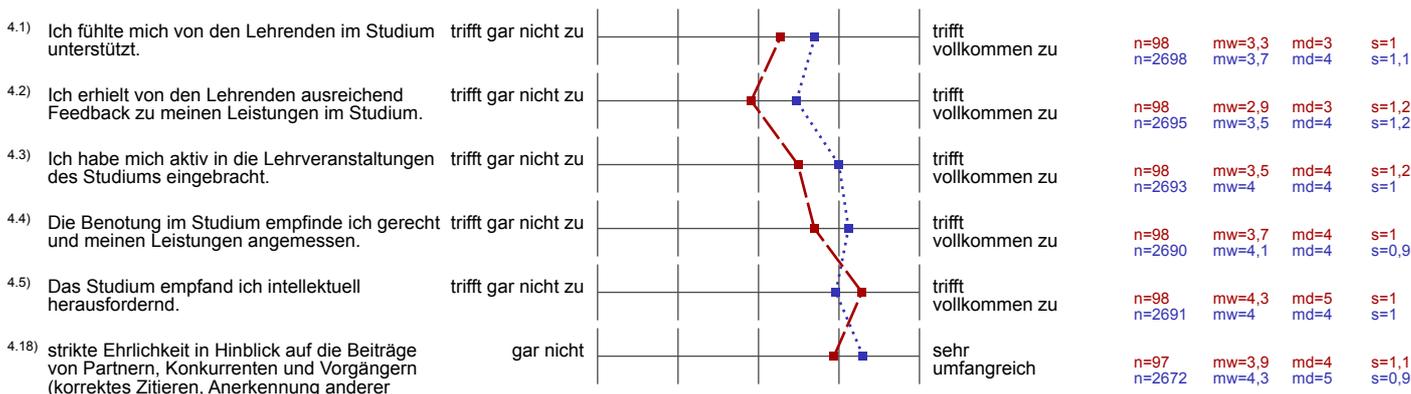
2. Aussagen zum Studium

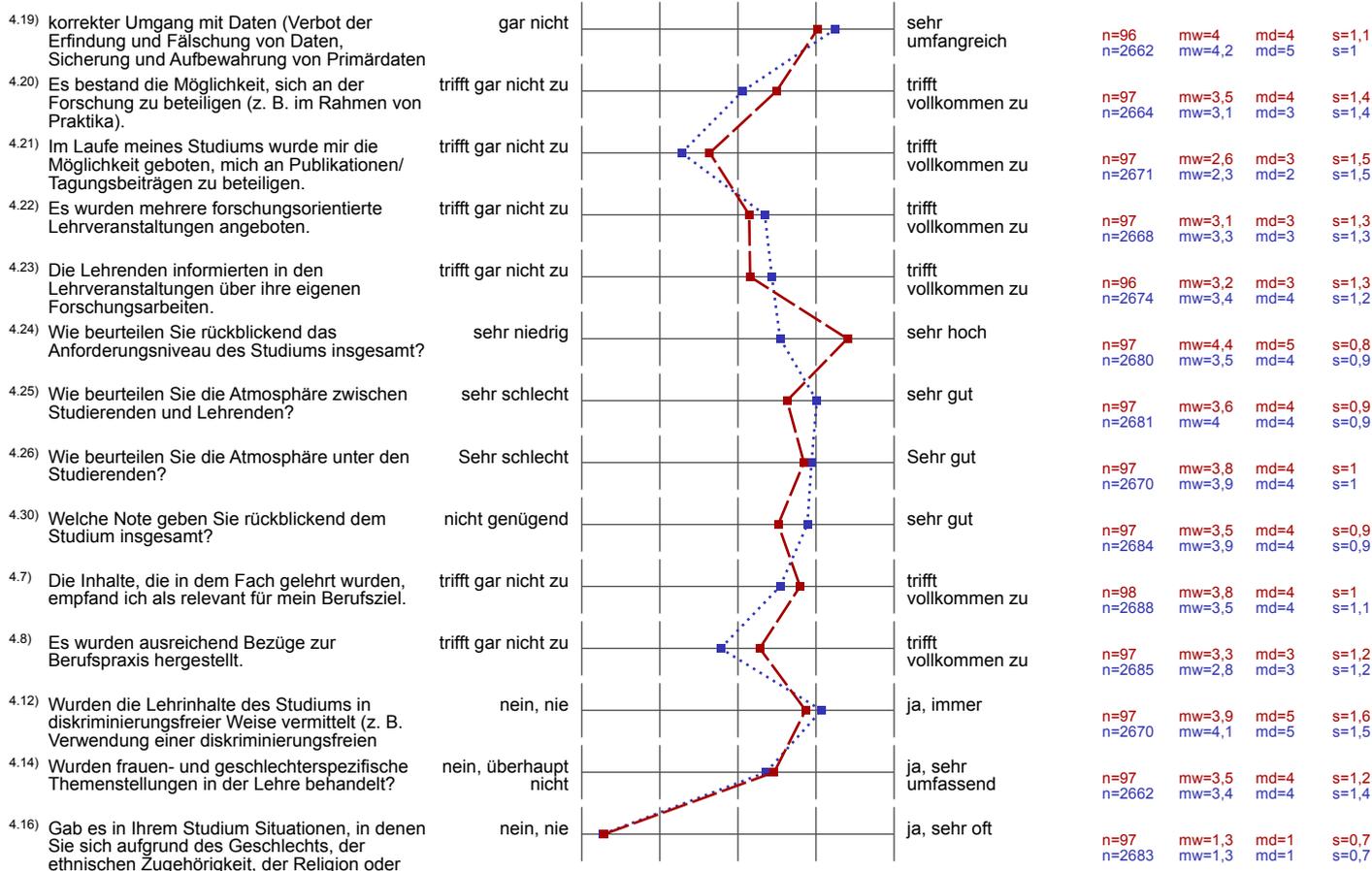


3. Studienzeitüberschreitung, Berufstätigkeit, Betreuungspflichten

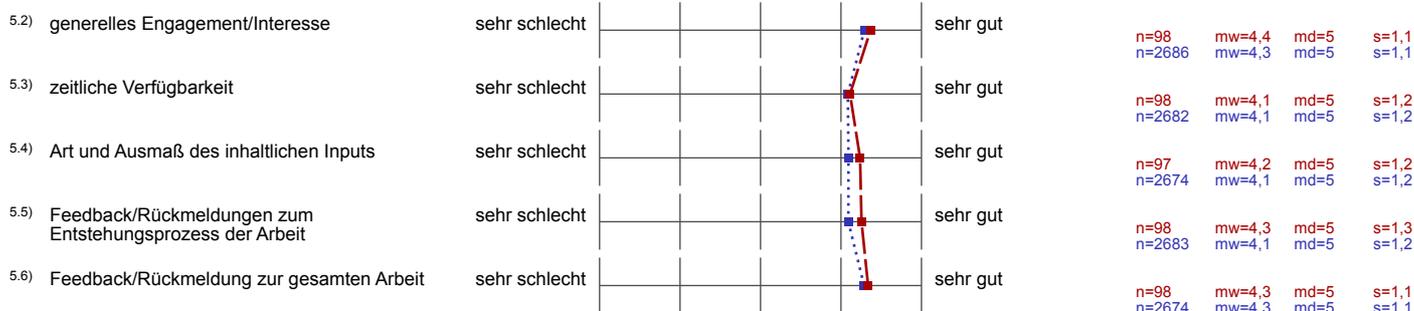


4. Aussagen zur Lehre

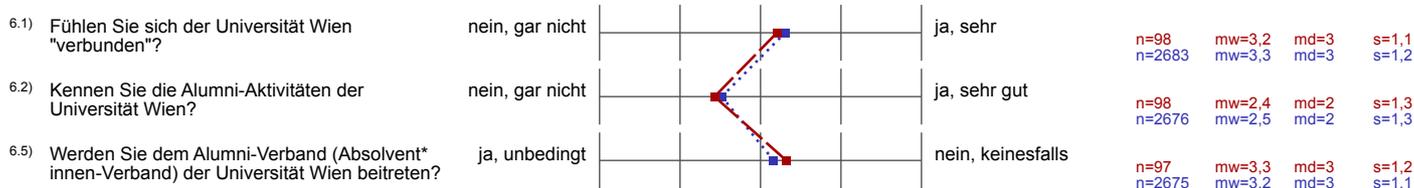




5. Aussagen zur Master- bzw. Diplomarbeit



6. Bindung zur Universität / Alumni-Verband



7. Berufliche Zukunft

